



# DATO-Druck setzt auf kurze Rüstzeiten

Premiere der KBA Rapida 106 in Norddeutschland

Über zwei Jahre wurde die Investition vorbereitet. Die Fachleute des Familienbetriebes mit heute 26 Mitarbeitern analysierten die Auftragsstrukturen und legten, basierend auf diesen Erkenntnissen, fest, welche Druckmaschine die Firma zur optimalen Abdeckung der Kundenwünsche für die Zukunft benötigt. Das Ergebnis lautete: keine reine 4-über-4-Produktion mehr, dafür eine fünfte Farbe und Inline-Lackierung sowie mehr Flexibilität bezüglich des Bedruckstoffspektrums. Da kam die KBA Rapida 106 im rechten Augenblick. Sie bietet eine der höchsten Fortdruckleistungen und zudem hat sich bei kleiner werdenden Auflagen als Rüstzeitweltmeister profiliert. Damit passte sie exakt zum Leistungsspektrum von DATO.

»Möglichst schnell zu rüsten, war für uns ausschlaggebend. So können wir auch noch operativ Druckreihenfolgen ändern oder einen Auftrag dazwischen schieben«, begründet Geschäftsführerin Nina Dannemann die Entscheidung für die Rapida 106. Mit fünf Farbwerken, Lackturm, Auslageverlängerung und Bogenwendung nach dem ersten Druckwerk schafft sie die benötigte Flexibilität. So kann einerseits fünffarbig und 1/4-farbig gedruckt sowie anschließend lackiert werden. Auch

1/1-farbige Aufträge laufen in einem Druckgang über die neue Rapida 106. Dabei werden die nicht benötigten Druckwerke einfach ausgekuppelt. Dies spart Energie und reduziert zudem den Verschleiß der Farbwalzen.

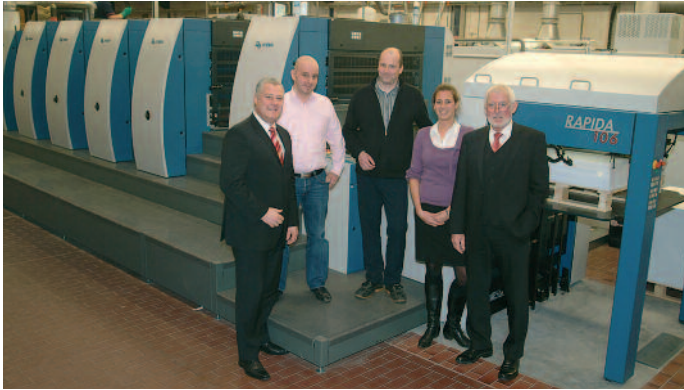
Durch den Plattenzylinder-Direktantrieb DriveTronic SPC sind Auftragswechsel im Handumdrehen erledigt. »Es ist schon ein Unterschied, ob das 15 oder maximal acht Minuten dauert«, stellt Nina Dannemann fest. »Auch bei uns sind die Auflagenhöhen merklich zurückgegangen. Mehr als 10.000 Exemplare sind heute schon hohe Produktionszahlen.« So werden kurze Rüstzeiten immer bedeutender.

## Simultaner Druckplattenwechsel und mehr

Nicht nur der simultane Druckplattenwechsel macht die Auftragswechsel an der Rapida 106 schnell. Auch die bei unterschiedlichen Bedruckstoffen einstellungs- und ziehmarkenfreie DriveTronic SIS-Anlage trägt dazu bei und sorgt bei hoher Leistung für eine exakte, markierungsfreie Bogenanlage. Die Komplettausstattung mit Wascheinrichtungen sowie die vom Leitstand aus automatisch verstellbaren Saugkörper der Saugwalze in der Auslage reduzieren darüber hinaus den ma-

Einstmals war DATO-Druck die kleinste Druckerei Deutschlands, die eine 4-über-4-Maschine im 3b-Format einsetzte. 1998 hatte sich die Auftragsstruktur im Druckhaus gewandelt: weg von den kleinen Aufträgen, hin zur industriellen Produktion. Jetzt, im 106. Jahr ihres Bestehens setzt DATO erneut Maßstäbe mit der ersten KBA Rapida 106 in Norddeutschland.

Von Martin Dänhardt



Im linken Bild von rechts: Gert und Nina Dannemann, Geschäftsführer von DATO-Druck, Thimo Fehrenkamp, Technischer Leiter DATO, Uwe Dittmann, Betriebsleiter DATO, und Ralf Engelhardt, Vertriebsleiter KBA, freuen sich über den guten Anlauf der Rapida 106. Olaf Rüscher (rechtes Bild) startet einen neuen Auftrag an der Fünf-farbenmaschine mit Lackturm.

nuellen Aufwand. Flexibilität war das zweite Kriterium für die Investition. Hier punktet die Rapida 106 mit dem hohen Bedruckstoff-Spektrum vom Dünndruck bis in den Kartonbereich hinein. Für die Inline-Perforierung ist sie ebenfalls vorbereitet. Weitere Ausstattungsdetails sind die Farbwerktemperierung und das absenkbare Nonstop-Rollo in der Auslage. Über das LogoTronic-System können CIP4-Daten aus der Druckvorstufe online zur automatischen Voreinstellung der Druckmaschine übertragen werden. Ein Auftragspeicher und -protokoll verkürzt die Einstellung bei Wiederholaufträgen, die immerhin rund 30% des Produktionsspektrums ausmachen. Über DensiTronic professional mit spektraler Regelung erfolgen Qualitätskontrolle und -dokumentation.

**Die Drucker schätzen die Neue**

Der anfängliche Respekt der Drucker vor der hohen Automatisierung schlug schnell in Begeisterung um, zumal auch die Druckqualität überzeugt. Die für die Bediener neue Inline-Lackierung handhaben sie inzwischen mit großer Routine. Die Kunden von DATO – mehrheitlich Industrieunternehmen, aber auch Werbeagenturen und Museen – nutzen die damit verbundenen Veredelungsmöglichkeiten. Langfristig steht die Beschaffung eines neuen Plattenbelichters an,

um den großen Hunger nach Druckplatten zu stillen. In der direkt neben dem Drucksaal gelegenen Weiterverarbeitung produzieren Schneide- und Falzmaschinen sowie ein Sammelhefter. Auch hier ist mittelfristig eine Investition geplant. Im Jahr 1989 bezog DATO die heutigen Produktionsräume. 2001 erfolgte der Anbau einer weiteren Halle, so dass heute circa 1.700 m<sup>2</sup> Produktionsfläche zur Verfügung stehen. Die Rapida 106 ist schon die vierte Mittelformat-Bogenoffsetmaschine, die hier installiert wurde. Sie produziert direkt neben einer Achtfarben-Wendemaschine. Gedruckt wird auf beiden prinzipiell alkoholfrei. Daneben ist DATO die erste und bisher einzige Druckerei in Oldenburg, die nach Prozessstandard Offset zertifiziert ist. Die FSC-Zertifizierung soll sich anschließen.

Nina Dannemann, seit 2004 Geschäftsführerin, will auch in Zukunft Vorreiter in der Region bleiben. Mit ihr befindet sich der 1902 gegründete Betrieb in der vierten Generation im Familienbesitz. Mit einer schlanken Struktur will DATO so effektiv wie möglich produzieren. Mit der neuen Maschine bestehen dafür gute Voraussetzungen. Ende November wurde die Rapida der Öffentlichkeit vorgestellt. Als »Premiere der Weltmeisterin« angekündigt, lud DATO Kunden, Lieferanten und Freunde des Hauses zu dieser Premiere ein. Es kamen rund 200 Gäste, die live miterleben konnten, wie effizient DATO heute produziert.

- > [www.dato-druck.de](http://www.dato-druck.de)
- > [www.kba.com](http://www.kba.com)





# HIFLEX

MIS & Web2Print

Business Automation Systems



**HIFLEX GmbH**  
T +49 241-1683-0  
info@hiflex.com  
www.hiflex.com